

XX 1659

[illegible]

15. Juni 1965

*Nachdruck, auch im Auszug, nur mit Quellenangabe gestattet.*

Dabei wurden im Berichtsjahr 13,1% mehr Nichtwohngebäude erstellt als im Jahr 1963. Durchschnittlich war das einzelne Gebäude 1964 so groß wie das Durchschnittsgebäude im Vorjahr, so daß sich für den umbauten Raum aller Nichtwohngebäude ebenfalls eine Steigerung von rund 13% ergibt. Der Anteil der Nichtwohngebäude am Gesamtbauvolumen blieb also annähernd unverändert, obwohl die Auswirkungen des Baustoppgesetzes 1964 noch dämpfend wirkten. Der aufgestaute Nachholbedarf an größeren Nichtwohngebäuden dürfte sich im Ergebnis für das Jahr 1965 auswirken.

Eine Aufgliederung der Wohnungen nach ihrer Größe zeigt ein erhöhtes Interesse für Sechs- und Fünfraumwohnungen; bei diesen beiden Gruppen sind jeweils Steigerungen von mehr als 20% zu verzeichnen. Überdurchschnittlich waren auch die Zuwachsraten bei den Ein- und Zweiraumwohnungen sowie bei den Siebenraumwohnungen. Der Anteil der Wohnungen mit drei bzw. vier Räumen ging jedoch von 53,1% im Jahr 1963 auf 49,6% im Jahr 1964 zurück.

Eine Aufgliederung der erstellten Wohnungen nach Regierungsbezirken ergibt in Nordbaden, in Südbaden und in Südwürttemberg-Hohenzollern nahezu gleich große, überdurchschnittliche Steigerungen, während in Nordwürttemberg das Vorjahresergebnis nur um 5,8% übertroffen wurde.

Eine Untersuchung der Kreisergebnisse zeigt für Nordwürttemberg ein sehr uneinheitliches Bild. Sowohl im Stadtkreis Stuttgart mit seinem hohen rechnerischen Wohnungsdefizit als auch im Stadtkreis Ulm mit einer rechnerisch ausgeglichenen Wohnungslage sind 1964 verminderte Wohnbauleistungen zu verzeichnen. In der Stadt Heilbronn, die ebenfalls rechnerisch eine ausgeglichene Wohnungslage hat, wurden 1964 mehr Wohnungen gebaut als 1963. In den Landkreisen Aalen, Böblingen, Esslingen, Göppingen, Heidenheim, Heilbronn, Ludwigsburg, Nürtingen, Schwäb.Gmünd, Schwäb.Hall, Ulm und Vaihingen wurden 1964 ebenfalls mehr Wohnungen gebaut als 1963; in den Landkreisen Backnang, Crailsheim, Künzelsau, Leonberg, Mergentheim, Ohringen und Waiblingen waren dagegen Rückgänge gegenüber 1963 zu verzeichnen. Erstaunlich ist, daß auch zwei Nachbarkreise der Landeshauptstadt in dieser zweiten Gruppe zu finden sind. In diesem Zusammenhang sei darauf hingewiesen, daß zwar nur im Kreis Ludwigsburg mehr Wohnungen gebaut wurden als in Stuttgart, daß aber in den Kreisen Böblingen, Ludwigsburg und Waiblingen mehr Wohnräume als in Stuttgart errichtet wurden.

In Nordbaden wurde nur in den beiden Stadtkreisen Mannheim und Pforzheim die Vorjahresleistung nicht ganz erreicht. In allen anderen Kreisen ergaben sich 1964 gegenüber 1963 Steigerungen, die vor allem in den großstadtnahen Kreisen besonders stark waren.

In Südbaden war die Entwicklung einheitlicher. Nur die Landkreise Bühl, Kehl, Lahr, Überlingen und Waldshut verzeichneten - zum Teil unbedeutende - Minderungen der Bautätigkeit.

In Südwürttemberg waren es die Kreise Ehingen, Freudenstadt, Ravensburg und Tübingen, in denen 1964 die Bautätigkeit gegenüber dem Vorjahr eingeschränkt war. In den übrigen Kreisen waren beträchtliche Steigerungen festzustellen, die in der Stadt Reutlingen besonders groß waren. Auch in der Stadt Tübingen wurden - im Gegensatz zum Landkreis Tübingen - 1964 mehr Wohnungen gebaut als 1963.

#### Wohnungsbestand

Am 31.12.1964 ergab sich aus der Fortschreibung eine Erhöhung des Wohnungsbestandes im Land um 3,7%. Die beiden südlichen Regierungsbezirke verzeichneten Zunahmen um 3,8%; die Zunahme in Nordbaden entsprach genau dem Landesdurchschnitt. In Nordwürttemberg waren Ende 1964 3,4% mehr Wohnungen vorhanden als am Anfang des Jahres. Eine Untersuchung erbringt überdurchschnittliche Zunahmen vor allem in großstadtnahen bzw. in stärker industrialisierten Kreisen, während reine Agrarkreise in vielen Fällen nur Zunahmen um rund 2% verzeichnen. Mit 1,5% bzw. 1,6% war der Zugang in den beiden Stadtkreisen Ulm und Stuttgart noch nicht einmal halb so groß wie im Landesdurchschnitt.

Rohzugang an Wohn- und Nichtwohngebäuden und an darin befindlichen Wohnungen und Wohnräumen  
im Jahr 1964 (Normalbau)  
in den Kreisen und in den Großen Kreisstädten. 6)

Regierungsbezirk  Kreis  Gemeinde	Wohngebäude					Nichtwohngebäude		Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden							7) Wohn- räume einschl. Küchen ins- gesamt
	ins- gesamt	Einfamilien- häuser 1)		Wohnungen 3)		ins- gesamt	Umbauter Raum (1000 cbm)	ins- gesamt	darunter öffent- lich geför- derte 2)	davon haben .... Wohnräume einschl. Küche 5)					
		ins- gesamt	darunter öffent- lich ge- förderte 2)	ins- gesamt	darunter von gemein- nutzigen Wohnungs- unternehmen erbaut 4)					1 oder 2	3	4	5 oder mehr		
Regierungsbezirk Nordwürttemberg															
Stuttgart	785	337	51	3 448	633	417	1 469,0	3 585	689	614	727	1 396	849	13 337	
Heilbronn	243	155	48	834	236	102	351,2	885	299	80	119	333	353	3 755	
Ulm	206	169	36	430	218	100	323,0	461	144	12	38	147	264	2 169	
Stadtkreise	1 234	661	135	4 712	1 087	619	2 143,2	4 931	1 132	706	884	1 876	1 465	19 261	
Aalen	691	654	205	1 406	343	338	428,4	1 450	376	46	115	508	781	6 408	
Backnang	554	486	119	1 297	145	252	311,8	1 334	255	53	163	443	675	5 678	
Böblingen	1 024	782	199	3 354	821	394	611,0	3 402	789	304	356	1 242	1 500	13 956	
Craillshiem	309	294	118	544	47	215	333,3	551	203	9	44	170	328	2 643	
Esslingen	996	746	230	2 777	360	298	436,7	2 857	712	268	353	928	1 308	11 976	
Göppingen	1 031	893	182	2 756	784	324	491,3	2 834	617	133	430	937	1 334	11 758	
Heidenheim	707	642	274	1 601	501	204	317,2	1 638	559	48	151	580	859	7 211	
Heilbronn	1 110	1 050	154	2 189	282	392	649,5	2 212	344	39	223	645	1 305	10 140	
Künzelsau	78	71	48	183	45	45	87,7	189	95	28	23	43	95	865	
Leonberg	650	506	172	1 646	150	305	652,6	1 685	400	92	251	586	756	7 233	
Ludwigsburg	1 443	1 093	413	3 758	889	409	825,7	3 827	1 056	237	471	1 424	1 695	16 581	
Mergentheim	217	174	38	475	69	178	264,1	489	119	30	67	173	219	2 206	
Nürtingen	791	691	249	1 809	252	243	372,7	1 849	495	73	224	543	1 009	7 884	
Ohringen	253	243	72	431	21	119	200,6	442	112	21	62	109	250	2 008	
Schwäbisch Gmünd	475	439	137	1 071	88	177	244,1	1 094	251	45	109	225	715	4 815	
Schwäbisch Hall	287	276	101	587	53	185	235,2	609	148	17	70	140	382	2 748	
Ulm	542	519	132	1 022	72	299	357,0	1 056	183	26	81	263	686	4 894	
Vaihingen	560	515	273	1 274	92	263	319,0	1 307	452	50	152	432	673	5 483	
Waiblingen	1 096	798	256	3 232	707	336	725,4	3 319	792	180	440	1 095	1 604	14 079	
Landkreise	12 814	10 872	3 372	31 412	5 721	4 976	7 863,3	32 144	7 958	1 699	3 785	10 486	16 174	138 566	
Nordwürttemberg	14 048	11 533	3 507	36 124	6 808	5 595	10 006,5	37 075	9 090	2 405	4 669	12 362	17 639	157 827	
Darunter Große Kreisstädte 6)															
Aalen	189	178	80	327	103	34	88,5	337	120	12	18	123	184	1 576	
Backnang	64	35	1	220	35	38	55,5	228	40	8	21	96	103	977	
Böblingen	121	87	5	392	136	51	134,1	396	43	29	38	127	202	1 796	
Esslingen am Neckar	127	77	13	560	91	93	140,3	583	108	115	73	202	193	2 148	
Fellbach	33	5	-	182	39	30	85,0	192	35	13	39	81	59	742	
Geislingen a.d.Steige	76	56	11	294	155	36	43,1	296	101	7	56	100	133	1 205	
Göppingen	71	48	20	391	277	37	84,1	414	154	37	124	130	123	1 633	
Heidenheim a.d.Brenz	185	156	63	555	247	67	56,2	562	213	22	55	233	252	2 390	
Kirchheim unter Teck	122	91	30	350	192	28	59,1	355	196	12	34	135	174	1 610	
Kornwestheim	72	37	14	261	101	15	24,7	261	78	19	37	98	107	1 088	
Leonberg	97	69	15	305	41	39	36,9	312	31	26	70	89	127	1 225	
Ludwigsburg	263	128	35	955	321	61	189,1	983	289	85	149	431	318	4 109	
Nürtingen	58	52	12	123	27	33	27,7	128	12	11	15	26	76	550	
Schorndorf	106	66	27	283	52	30	84,9	285	112	9	29	124	123	1 285	
Schwäb. Gmünd	82	64	30	247	48	34	74,0	258	67	30	40	84	124	1 075	
Schwäb. Hall	44	38	15	130	42	32	56,8	140	20	8	19	38	75	609	
Sindelfingen	88	41	6	866	407	45	132,9	877	287	181	46	430	220	3 212	
Waiblingen	73	36	4	328	148	44	74,4	335	67	22	37	190	86	1 338	
Regierungsbezirk Nordbaden															
Karlsruhe	627	377	45	2 684	996	179	550,5	2 732	683	327	447	1 304	654	10 700	
Heidelberg	185	83	18	1 108	482	107	326,5	1 129	358	255	245	379	250	3 994	
Mannheim	637	325	115	3 146	1 337	270	1 076,0	3 181	1 451	749	780	1 124	528	10 787	
Pforzheim	187	111	40	846	168	94	212,5	863	451	135	246	323	159	3 139	
Stadtkreise	1 636	896	218	7 784	2 983	650	2 165,5	7 905	2 943	1 466	1 718	3 130	1 591	28 620	
Bruchsal	803	755	165	1 866	159	444	586,1	1 892	397	65	240	834	753	7 737	
Buchen	375	353	239	822	284	189	224,6	834	474	37	149	309	339	3 406	
Heidelberg	1 165	1 050	250	2 818	561	323	440,9	2 868	654	152	581	1 054	1 081	11 429	
Karlsruhe	1 165	1 020	161	2 992	312	506	469,7	3 040	497	142	479	1 226	1 193	12 110	
Mannheim	1 064	919	220	2 550	177	292	674,1	2 602	610	128	476	1 022	976	10 301	
Mosbach	610	579	242	1 273	376	176	288,5	1 289	432	97	244	493	455	5 180	
Pforzheim	464	426	125	1 028	181	145	114,4	1 057	267	36	141	403	477	4 367	
Sinsheim	605	570	166	1 269	208	236	410,5	1 297	329	67	215	457	558	5 367	
Tauberbischofsheim	369	349	147	769	92	269	298,6	787	251	34	108	285	360	3 320	
Landkreise	6 620	6 021	1 715	15 387	2 350	2 580	3 507,4	15 666	3 911	758	2 633	6 083	6 192	63 217	
Nordbaden	8 256	6 917	1 933	23 171	5 333	3 230	5 672,9	23 571	6 854	2 224	4 351	9 213	7 783	91 837	
Darunter Große Kreisstädte 6)															
Bruchsal	88	64	14	289	93	57	241,3	294	140	12	47	155	80	1 229	
Ettlingen	60	30	5	272	124	26	56,4	273	94	41	62	108	62	1 001	
Weinheim	70	50	17	283	74	27	86,6	289	91	10	69	141	69	1 111	

1) Sämtliche Wohngebäude mit 1 oder 2 Wohnungen.- 2) In voll- und teilgeforderten Bauvorhaben.- 3) In Wohngebäuden und in Wohngebäudeteilen.- 4) Einschl. der ländlichen Siedlungsunternehmen.- 5) Wohnräume mit 6 oder mehr qm.- 6) Und Städte mit mehr als 20 000 Einwohnern.- 7) Wohnräume mit 6 oder mehr qm ohne solche außerhalb von Wohnungen in Nichtwohngebäuden.-

noch: Rohzugang an Wohn- und Nichtwohngebäuden und an darin befindlichen Wohnungen und Wohnräumen  
im Jahr 1964 (Normalbau)  
in den Kreisen und in den Großen Kreisstädten

Regierungsbezirk  Kreis  Gemeinde  Land	Wohngebäude					Nichtwohngebäude		Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden					6)  Wohn- räume einschl. Küchen ins- gesamt		
	ins- gesamt	Einfamilien- häuser 1)		Wohnungen 3)		ins- gesamt	Umbauter Raum (1000 cbm)	ins- gesamt	darunter öffent- lich geför- derte 2)	davon haben .... Wohnräume einschl. Küche 5)					
		ins- gesamt	darunter öffent- lich ge- förderte 2)	ins- gesamt	darunter von gesell- nützigen Wohnungs- unternehmen erbaut 4)					1 oder 2	3	4		5 oder mehr	
Regierungsbezirk Südbaden															
Freiburg im Breisgau	314	201	71	1 241	621	155	495,2	1 258	524	143	279	530	306	4 967	
Baden-Baden	83	43	3	522	85	33	59,0	529	28	55	131	190	153	2 027	
Stadtkreise	397	244	74	1 763	706	188	554,2	1 787	552	198	410	720	459	6 994	
Bühl	365	347	70	783	58	152	388,8	810	130	27	96	272	415	3 414	
Donaueschingen	365	320	47	883	202	212	290,2	907	193	60	117	375	355	3 826	
Emmendingen	574	499	121	1 380	200	296	433,9	1 397	257	45	190	551	611	5 877	
Freiburg	477	431	99	1 046	57	189	267,4	1 067	187	64	137	370	496	4 625	
Hochschwarzwald	195	178	38	427	42	143	213,0	455	72	25	78	160	192	1 946	
Kehl	328	313	74	834	56	165	279,3	854	139	30	164	346	314	3 515	
Konstanz	789	584	145	2 577	600	410	449,5	2 631	555	366	365	1 001	899	10 567	
Lahr	312	294	63	747	89	204	280,5	758	153	12	89	328	329	3 015	
Lörrach	509	422	127	1 248	299	208	295,6	1 294	421	79	192	492	531	5 670	
Müllheim	302	270	64	648	239	130	205,8	688	178	36	81	300	271	2 991	
Offenburg	519	424	71	1 659	648	234	344,7	1 680	270	113	202	726	639	6 709	
Rastatt	729	672	206	1 784	195	281	437,9	1 808	451	31	185	827	765	7 224	
Säckingen	347	290	68	893	171	173	310,7	920	222	88	146	309	377	3 883	
Stockach	246	222	59	484	21	178	277,4	492	103	15	57	197	223	2 222	
Überlingen	413	371	58	895	109	222	252,3	925	123	65	127	280	453	4 148	
Villingen	448	391	98	1 200	277	277	291,0	1 223	255	61	175	467	520	5 394	
Waldshut	298	265	64	725	84	169	196,2	754	195	46	126	226	356	3 275	
Wolfach	245	225	51	528	44	108	179,5	553	99	22	71	230	230	2 386	
Landkreise	7 461	6 518	1 523	18 741	3 391	3 751	5 393,7	19 216	4 003	1 185	2 598	7 457	7 976	80 687	
Südbaden	7 858	6 762	1 597	20 504	4 097	3 939	5 947,9	21 003	4 555	1 383	3 008	8 177	8 435	87 681	
Darunter Große Kreisstädte															
Konstanz	242	165	32	936	366	77	88,5	964	179	182	131	406	245	3 820	
Lahr	59	47	13	139	46	40	118,0	140	60	-	10	69	61	647	
Lörrach	40	33	13	109	-	29	90,7	120	21	17	21	34	48	522	
Offenburg	162	96	12	755	601	74	196,0	762	113	105	91	378	188	2 959	
Rastatt	129	118	58	297	104	42	120,2	303	151	6	39	164	94	1 261	
Singen (Hohentwiel)	94	50	12	463	113	38	95,9	472	117	55	65	213	139	1 883	
Villingen i. Schw.	116	95	21	342	105	65	80,3	349	73	17	41	148	143	1 520	
Regierungsbezirk Südwürttemberg - Hohenzollern															
Balingen	621	563	154	1 237	326	170	239,4	1 285	325	50	133	431	671	5 579	
Biberach	626	566	64	1 187	266	345	613,8	1 235	192	38	128	401	668	5 774	
Calw	957	851	99	2 127	223	383	509,4	2 190	242	133	352	660	1 045	9 200	
Ehingen	253	248	42	389	12	149	179,4	392	47	40	21	67	264	1 823	
Freudenstadt	223	178	27	563	48	87	137,8	598	87	42	109	198	249	2 620	
Hechingen	336	325	116	621	89	91	102,4	633	183	14	52	241	326	2 781	
Horb	339	330	87	619	4	149	157,1	630	98	10	66	187	367	2 763	
Münsingen	270	256	110	522	69	186	261,7	528	138	15	62	112	339	2 335	
Ravensburg	602	530	105	1 293	299	273	461,2	1 325	263	55	125	436	709	6 084	
Reutlingen	1 173	1 022	131	2 781	1 577	311	743,4	2 829	412	170	216	865	1 578	12 512	
Rottweil	646	570	115	1 494	322	175	402,9	1 526	326	36	203	589	698	6 613	
Saulgau	442	430	52	791	79	336	358,9	818	95	14	65	180	559	3 736	
Sigmaringen	349	315	75	706	122	174	211,8	720	168	16	63	283	358	3 296	
Tettmann	397	348	72	795	166	181	360,9	816	165	37	99	222	458	3 745	
Tübingen	573	499	87	1 450	268	237	341,2	1 471	299	63	181	519	708	6 367	
Tuttlingen	534	501	107	949	219	110	232,1	965	192	12	76	311	566	4 398	
Wangen	354	335	106	596	93	184	311,8	610	158	7	63	187	353	2 987	
Südwürttemberg- Hohenzollern	8 695	7 867	1 549	18 120	4 182	3 541	5 625,2	18 571	3 390	752	2 014	5 889	9 916	82 613	
Darunter Große Kreisstädte															
Biberach a.d. Riß	178	137	21	391	135	53	164,9	411	72	18	55	159	179	1 898	
Ebingen	97	76	32	239	81	31	53,1	251	87	23	38	83	107	1 040	
Friedrichshafen	138	118	33	300	142	29	175,8	307	102	29	56	73	149	1 274	
Ravensburg	94	63	4	340	133	46	132,5	350	63	13	40	140	157	1 503	
Reutlingen	623	519	23	1 419	1 079	146	284,0	1 435	154	133	107	477	718	6 181	
Schwenningen a.N.	46	26	9	166	26	19	45,6	177	65	10	28	72	67	708	
Tübingen	156	119	34	499	163	59	139,9	504	129	42	74	194	194	2 261	
Tuttlingen	89	76	32	201	80	42	61,2	208	80	2	11	68	127	952	
Land Baden-Württemberg															
Baden-Württemberg	88 857	33 079	8 586	97 919	20 420	16 305	27 252,5	100 220	23 889	7 664	14 042	35 641	43 773	419 958	

1) Sämtliche Wohngebäude mit 1 oder 2 Wohnungen.- 2) In voll- und teilgeforderten Bauvorhaben.- 3) In Wohngebäuden und in Wohngebäudeteilen.- 4) Einschl. der ländlichen Siedlungsunternehmen.-  
5) Wohnräume mit 6 oder mehr qm.- 6) Wohnräume mit 6 oder mehr qm ohne solche außerhalb von Wohnungen in Nichtwohngebäuden

Bestand an Gebäuden und Wohnungen am 6. Juni 1961, am 31. Dezember 1963 und am  
31. Dezember 1964 in den Kreisen und in den Großen Kreisstädten

Kreis Regierungsbezirk Gemeinde	Bestand am 6.6.1961		Bestand am 31.12.1963		Bestand am 31.12.1964		Zugang vom 31.12.1963 bis zum 31.12.1964 in %	
	Wohn- gebäude	Wohnungen in Wohn-u.Nicht- wohngebäuden	Wohn- gebäude	Wohnungen in Wohn-u.Nicht- wohngebäuden	Wohn- gebäude	Wohnungen in Wohn-u.Nicht- wohngebäuden		
	1	2	3	4	5	6	Wohngebäude 7	Wohnungen 8
Regierungsbezirk Nordwürttemberg								
Stadtkreise								
Stuttgart	52 916	188 620	55 548	201 149	56 265	204 431	1,3	1,6
Heilbronn	10 332	28 248	11 016	30 706	11 255	31 550	2,2	2,7
Ulm	8 215	26 839	8 772	28 757	8 972	29 188	2,3	1,5
Landkreise								
Aalen	22 103	38 111	24 062	42 050	24 719	43 288	2,7	2,9
Backnang	14 637	25 615	16 239	29 173	16 775	30 320	3,3	3,9
Böblingen	23 055	41 506	26 028	49 180	27 033	52 327	3,9	6,4
Crailsheim	11 410	17 076	12 123	18 442	12 402	18 917	2,3	2,6
Esslingen	25 738	55 840	28 541	63 296	29 509	65 884	3,4	4,1
Göppingen	29 818	58 724	32 428	64 429	33 437	66 924	3,1	3,9
Heidenheim	18 465	33 173	20 029	36 673	20 715	38 136	3,4	4,0
Heilbronn	29 639	48 524	31 871	52 751	32 978	54 753	3,5	3,8
Künzelsau	5 385	7 984	5 650	8 560	5 715	8 724	1,2	1,9
Leonberg	15 303	27 943	17 265	32 501	17 905	34 050	3,7	4,8
Ludwigsburg	34 133	70 219	37 494	78 910	38 915	82 591	3,8	4,7
Mergentheim	6 879	10 621	7 183	11 518	7 379	11 964	2,7	3,9
Nürtingen	23 245	38 601	25 723	43 547	26 488	45 090	3,0	3,5
Öhringen	8 086	12 091	8 762	13 346	9 007	13 743	2,8	3,0
Schwäb. Gmünd	14 420	27 931	15 673	30 405	16 132	31 322	2,9	3,0
Schwäb. Hall	9 542	15 632	10 203	17 086	10 483	17 607	2,7	3,0
Ulm	14 685	21 876	15 842	24 182	16 350	25 110	3,2	3,8
Vaihingen	14 092	22 431	15 248	24 745	15 798	25 866	3,6	4,5
Waiblingen	28 575	56 340	31 723	64 583	32 771	67 517	3,3	4,5
Nordwürttemberg	420 673	873 945	457 423	965 989	471 003	999 302	3,0	3,4
Darunter Große Kreisstädte 1)								
Aalen	4 133	9 099	4 665	10 119	4 853	10 442	4,0	3,2
Backnang	2 914	6 809	3 354	8 013	3 409	8 190	1,6	2,2
Böblingen	2 823	6 824	3 321	8 674	3 442	9 060	3,6	4,5
Esslingen am Neckar	8 259	23 334	8 748	25 090	8 868	25 611	1,4	2,1
Fellbach	2 853	7 982	3 026	8 834	3 051	8 993	0,8	1,8
Geislingen a.d.Steige	3 417	7 793	3 550	8 336	3 624	8 596	2,1	3,1
Göppingen	5 510	14 370	5 832	15 060	5 900	15 459	1,2	2,6
Heidenheim a.d.Brenz	6 935	14 910	7 312	16 105	7 489	16 600	2,4	3,1
Kirchheim u.Teck	3 424	7 027	3 771	7 940	3 893	8 273	3,2	4,2
Kornwestheim	2 541	7 390	2 700	8 151	2 771	8 405	2,6	3,1
Leonberg	2 948	5 593	3 316	6 513	3 412	6 793	2,9	4,3
Ludwigsburg	7 209	20 419	7 877	22 807	8 136	23 754	3,3	4,2
Nürtingen	3 168	5 884	3 454	6 488	3 512	6 593	1,7	1,6
Schorndorf	2 479	5 369	2 845	6 214	2 950	6 490	3,7	4,4
Schwäb. Gmünd	4 407	11 648	4 694	12 272	4 773	12 492	1,7	1,8
Schwäb. Hall	2 884	6 114	3 133	6 746	3 176	6 871	1,4	1,9
Sindelfingen	3 351	7 222	3 744	8 763	3 829	9 627	2,3	9,9
Waiblingen	2 622	6 593	2 854	7 463	2 918	7 763	2,2	4,0
Regierungsbezirk Nordbaden								
Stadtkreise								
Karlsruhe	20 575	77 990	21 811	84 002	22 416	86 650	2,8	3,2
Heidelberg	11 452	37 234	12 017	39 473	12 186	40 550	1,4	2,7
Mannheim	24 936	99 545	26 634	107 759	27 258	110 843	2,3	2,9
Pforzheim	7 195	26 162	7 729	28 740	7 909	29 558	2,3	2,8
Landkreise								
Bruchsal	21 408	35 442	22 890	39 029	23 655	40 638	3,3	4,1
Buchen	11 512	16 808	12 441	18 631	12 768	19 316	2,6	3,7
Heidelberg	23 647	42 311	25 934	47 210	27 082	49 762	4,4	5,4
Karlsruhe	27 850	50 540	30 204	55 842	31 341	58 456	3,8	4,7
Mannheim	24 385	50 043	26 664	56 051	27 715	58 302	3,9	4,0
Mosbach	11 007	17 645	12 305	20 325	12 908	21 499	4,9	5,8
Pforzheim	11 296	20 349	12 281	22 399	12 737	23 300	3,7	4,0
Sinsheim	14 237	22 456	15 506	24 827	16 085	25 953	3,7	4,5
Tauberbischofsheim	13 341	20 958	14 168	22 724	14 513	23 396	2,4	3,0
Nordbaden	222 841	517 483	240 584	567 012	248 573	588 223	3,3	3,7
Darunter Große Kreisstädte 1)								
Bruchsal	2 492	6 543	2 695	7 329	2 783	7 620	3,3	4,0
Ettlingen	2 091	5 595	2 323	6 368	2 383	6 633	2,6	4,2
Weinheim	3 831	8 903	4 095	9 676	4 163	9 933	1,7	2,7

1) Und Städte mit über 20 000 Einwohnern

noch: Bestand an Gebäuden und Wohnungen am 6. Juni 1961, am 31. Dezember 1963 und am  
31. Dezember 1964 in den Kreisen und in den Großen Kreisstädten

Kreis Regierungsbezirk Gemeinde Land	Bestand am 6.6.1961		Bestand am 31.12.1963		Bestand am 31.12.1964		Zugang vom 31.12.1963 bis zum 31.12.1964 in %	
	Wohn- gebäude	Wohnungen in Wohn-u.Nicht- wohngebäuden	Wohn- gebäude	Wohnungen in Wohn-u.Nicht- wohngebäuden	Wohn- gebäude	Wohnungen in Wohn-u.Nicht- wohngebäuden	Wohngebäude	Wohnungen
	1	2	3	4	5	6	7	8
Regierungsbezirk Südbaden								
Stadtkreise								
Freiburg im Breisgau	12 177	40 346	13 077	43 816	13 387	45 033	2,4	2,8
Baden-Baden	4 374	12 950	4 526	13 546	4 600	14 019	1,6	3,5
Landkreise								
Bühl	14 009	21 931	15 064	24 188	15 395	24 811	2,2	2,6
Donaueschingen	11 019	18 121	11 693	19 641	12 046	20 471	3,0	4,2
Emmendingen	16 199	27 632	17 221	29 991	17 769	31 225	3,2	4,1
Freiburg	13 070	19 615	14 071	21 796	14 513	22 709	3,1	4,2
Hochschwarzwald	6 529	10 914	6 996	11 975	7 185	12 375	2,7	3,3
Kehl	9 831	15 174	10 381	16 576	10 692	17 335	3,0	4,6
Konstanz	20 110	44 005	21 770	49 545	22 542	52 011	3,5	5,0
Lahr	13 517	22 990	14 320	24 763	14 606	25 360	2,0	2,4
Lörrach	17 395	37 696	18 441	40 644	18 934	41 857	2,7	3,0
Müllheim	8 940	14 362	9 512	15 727	9 796	16 349	3,0	4,0
Offenburg	14 785	26 861	15 716	29 105	16 194	30 544	3,0	4,9
Rastatt	18 346	36 044	20 287	40 756	20 991	42 239	3,5	3,6
Säckingen	9 000	17 595	9 616	19 233	9 958	20 099	3,6	4,5
Stockach	8 838	12 442	9 405	13 629	9 641	14 077	2,5	3,3
Überlingen	10 429	15 871	11 291	17 847	11 689	18 685	3,5	4,7
Villingen	10 803	22 564	11 923	25 377	12 364	26 509	3,7	4,5
Waldshut	9 529	16 921	10 319	18 598	10 609	19 295	2,8	3,7
Wolfach	8 497	13 791	9 011	14 974	9 244	15 481	2,6	3,4
Südbaden	237 397	447 825	254 640	491 727	262 157	510 484	3,0	3,8
Darunter								
Große Kreisstädte								
Konstanz	5 043	15 001	5 335	16 727	5 577	17 673	4,5	5,7
Lahr	2 847	6 938	3 019	7 459	3 078	7 595	2,0	1,8
Lörrach	3 146	8 847	3 314	9 601	3 351	9 703	1,1	1,1
Offenburg	3 018	8 467	3 245	9 228	3 405	9 966	4,9	8,0
Rastatt	2 415	7 395	2 714	8 672	2 840	8 954	4,6	3,3
Singen (Hohentwiel)	3 380	9 362	5 699	10 840	3 792	11 301	2,5	4,3
Villingen i.Schw.	3 336	8 914	3 820	10 367	3 935	10 701	3,0	3,2
Regierungsbezirk Südwürttemberg - Hohenzollern								
Landkreise								
Balingen	20 141	30 636	21 731	33 195	22 338	34 318	2,8	3,4
Biberach	18 813	26 428	20 283	28 949	20 890	30 085	3,0	3,9
Calw	20 109	34 438	21 915	38 382	22 854	40 297	4,3	5,0
Ehingen	8 074	11 107	8 762	12 280	8 998	12 622	2,7	2,8
Freudenstadt	10 299	17 407	10 986	18 943	11 204	19 504	2,0	3,0
Hechingen	11 120	15 392	11 887	16 674	12 213	17 228	2,7	3,3
Herb	8 999	12 636	9 622	13 641	9 953	14 179	3,4	3,9
Münsingen	8 269	10 577	8 788	11 460	9 051	11 935	3,0	4,0
Ravensburg	15 784	27 372	17 153	30 328	17 743	31 544	3,4	4,0
Reutlingen	26 606	47 258	29 160	52 556	30 317	55 121	4,0	4,9
Rottweil	20 213	37 231	21 608	40 271	22 216	41 626	2,8	3,4
Saulgau	13 343	17 801	14 018	19 051	14 437	19 701	3,0	3,4
Sigmaringen	9 245	13 252	9 933	14 524	10 275	15 189	3,4	4,6
Tettnang	9 697	19 195	10 668	21 465	11 058	22 241	3,7	3,6
Tübingen	20 175	33 443	21 820	36 867	22 382	38 127	2,6	2,4
Tuttlingen	14 115	24 351	15 307	26 500	15 834	27 373	3,4	3,3
Wangen	11 895	17 921	12 782	19 386	13 119	19 944	2,6	2,9
Südwürttemberg- Hohenzollern	246 897	396 445	266 423	434 492	274 882	451 034	3,2	3,8
Darunter								
Große Kreisstädte								
Biberach a.d.Riß	2 839	6 016	3 135	6 655	3 310	7 057	5,6	6,0
Ehingen	3 296	6 733	3 531	7 249	3 624	7 469	2,6	3,0
Friedrichshafen	4 036	10 239	4 524	11 546	4 659	11 833	3,0	2,5
Ravensburg	3 702	8 801	3 998	9 736	4 090	10 057	2,3	3,3
Reutlingen	9 958	19 886	11 253	22 465	11 868	23 842	5,5	6,1
Schwenningen a.N.	4 626	10 436	4 842	11 158	4 884	11 310	0,9	1,4
Tübingen	5 256	12 290	5 684	13 534	5 838	14 002	2,7	3,5
Tuttlingen	3 406	8 097	3 641	8 608	3 729	8 790	2,4	2,1
Land Baden-Württemberg								
Baden-Württemberg	1 127 808	2 235 698	1 219 070	2	1 256 615	2 549 043	3,1	3,7